

Hinweise zur Installation und Konfiguration von LTSpice

Die freie Schaltungssimulationssoftware LTSpice kann über folgenden Link vom Hersteller (Fa. Analog Devices) heruntergeladen werden. Neben der Version für Windows (ab XP) existiert auch eine Version für Mac 10.9+. Die Handreichung bezieht sich überwiegend auf den Windows-Version.

<https://www.analog.com/en/design-center/design-tools-and-calculators/ltspice-simulator.html#>

1. Installation

Der Download liefert nur eine einzige Datei LTspiceXVIII.exe (ca. 50 MB) zur Installation des Programms. Diese ist weitgehend selbsterklärend und benötigt nur wenige Minuten.

2. Konfiguration

Für eine optimale Konfiguration des Programms für den Unterrichtseinsatz sind einige Einstellungen vorzunehmen. Diese können entweder manuell im "Control Panel" des Programms durchgeführt werden (siehe Skript Kapitel 2.1) oder man nutzt die zusammen mit der Handreichung zur Verfügung gestellte Datei LTspiceXVII.ini. Diese *.ini-Datei enthält bereits alle erforderlichen Programmeinstellungen und wird, wenn sie im richtigen Verzeichnis liegt, beim Programmstart von LTSpice jedes Mal eingelesen.

Dazu muss die Datei **LTspiceXVII.ini** ins Verzeichnis

C:\Users\<<Ihr Benutzername>\AppData\Roaming

kopiert werden. Wenn dieses Verzeichnis im Windows-Explorer nicht angezeigt wird, dann kann man oben in der Adress-/Pfadzeile des Windows-Explorers

%appdata%

eingeben und es öffnet sich das angegebene (meist versteckte) Verzeichnis. Dort die *.ini-Datei dort dann einfach hineinkopieren. Beim nächsten Programmstart von LTSpice XVII werden alle Voreinstellungen (Editorpresets, Tastaturshortcuts, Farben, ...) übernommen.